

Produktbereich	Numerik 11.11	Bezeichnung Ver- und Entsorgung	Produktgruppenverantwortliche/r Dezent/in Ritschel, Anja, Dezernat 3
Produktgruppe	Numerik 11.11.04	Bezeichnung Entsorg. Grundstücksentwässerungsanlagen	Bezeichnung des politischen Gremiums Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz
		Zuständige Organisationseinheit 360, Umweltamt	Produktgruppenverantwortliche/r Wörmann, Martin
Inhalte der Produktgruppe			
Beschreibung			
<p>Ca. 99,9 % aller Bielefelder Haushalte sind an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen. Die nicht angeschlossenen Haushalte befinden sich überwiegend in den Außenbereichen, wo Abwässer Hauskläranlagen und abflusslosen Gruben zugeleitet werden (die Anzahl wird sich voraussichtlich bis zum Jahr 2017 nach den Vorgaben des Abwasserbeseitigungskonzeptes auf <u>ca. 155 Anlagen</u> verringern). Um die mit dem Betrieb dieser Anlagen verbundenen Gewässerbelastungen zu minimieren, veranlasst und überwacht das Umweltamt die ordnungsgemäße Entsorgung der Inhalte dieser Grundstücksentwässerungsanlagen und erteilt die entsprechenden Gebührenbescheide.</p>			
Zielsetzung			
<ol style="list-style-type: none"> 1. Satzungsgemäße Entsorgung zur Minimierung der Gewässerbelastungen 2. Minimierung des Gebührenanstiegs bei sinkendem Anlagenbestand 			
Zielerreichung			
<ol style="list-style-type: none"> 1. Organisation und ggf. Durchsetzung der satzungsgemäßen Entsorgung der Inhalte von Grundstücksentwässerungsanlagen 2. Begrenzung des Gebührenanstiegs durch strikte Kostendisziplin und 2-jährige externe Vergabe der Abfuhrleistungen 			
Zielgruppe			
Betreiber von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben			
Besonderheiten im Haushaltsjahr			

Anlage 1 zu TOP 4.1 der Niederschrift über die Sitzung des AfUK am 22.11.2016

Produktgruppenübersicht:

Anlage 1 b

Produkt	Numerik	Bezeichnung
	11.11.04.01	Entsorg. Grundstücksentwässerungsanlagen
Beschreibung des Produktes Ca. 99,9 % aller Bielefelder Haushalte sind an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen. Die nicht angeschlossenen Haushalte befinden sich überwiegend in den Außenbereichen, wo Abwässer Hauskläranlagen und abflusslosen Gruben zugeleitet werden (die Anzahl wird sich voraussichtlich bis zum Jahr 2017 nach den Vorgaben des Abwasserbeseitigungskonzeptes auf <u>155 Anlagen</u> verringern). Um die mit dem Betrieb dieser Anlagen verbundenen Gewässerbelastungen zu minimieren, veranlasst und überwacht das Umweltamt die ordnungsgemäße Entsorgung der Inhalte dieser Grundstücksentwässerungsanlagen und erteilt die entsprechenden Gebührenbescheide.		

Anlage 1 zu TOP 4.1 der Niederschrift über die Sitzung des AfUK am 22.11.2016

Produktgruppenübersicht:

Anlage 1 c

Produkt	Numerik 11.14.01.01	Bezeichnung Umweltinformation und Dienstleistungen im Umweltmanagement
Beschreibung des Produktes Der Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen hängt wesentlich vom gesellschaftlichen Verhalten ab. Darum ist es eine Aufgabe des Umweltamtes, Informationen zu vermitteln, den Umweltgedanken zu wecken und zu fördern sowie Vereinigungen mit gleicher Zielsetzung zu unterstützen. U. a. werden Auskünfte an Bürgerinnen, Bürger und Gewerbetreibende erteilt, die Vergabe des Umwelt- und Klimaschutzpreises vorbereitet und die Förderung der Verbraucherzentrale sowie des Umweltzentrums abgewickelt und begleitet.		
Produkt	Numerik 11.14.01.02	Bezeichnung Koordination von Maßnahmen bei unvorhergesehenen Umweltbeeinträchtigungen
Beschreibung des Produktes Der Umgang mit wassergefährdenden Stoffen bedingt die Gefahr, dass diese Stoffe unkontrolliert in die Umwelt gelangen. Ursachen sind in der Regel Verkehrs- und Betriebsunfälle sowie gesetzeswidriges Handeln. Eine Rufbereitschaft zur Anordnung und Koordinierung von Maßnahmen gegen Umweltbeeinträchtigungen von Wasser und Boden ist eine gesetzliche Pflichtaufgabe, die von 15 dafür geschulten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Umweltamtes im Wechsel wahrgenommen wird. Die Kosten der Einsätze und Maßnahmen sind im Rahmen der gesetzlichen Regelungen teilweise von den Verantwortlichen zu erstatten.		
Produkt	Numerik 11.14.01.03	Bezeichnung Schutz vor Schadst. in städt. Gebäuden
Beschreibung des Produktes Als Eigentümerin oder Mieterin von ca. 1000 Gebäuden (dies entspricht ca. 300 Wirtschaftseinheiten), davon sind ca. 150 Wirtschaftseinheiten (ca. 600 Gebäude) Schulen und Kindergärten, sorgt die Stadt dafür, dass keine Gesundheitsgefahr durch Gebäudeschadstoffe besteht. Das Umweltamt beurteilt die Gesundheitsrelevanz bei Beschwerden sowie bei Gebäudeumbauten und -sanierungen und empfiehlt ämterübergreifend abgestimmte Sanierungsmaßnahmen. Um der Entstehung von Gebäudeschadstoffen vorzubeugen und die Früherkennung von Schadstoffen zu fördern, schult das Umweltamt nach Bedarf städtisches Fachpersonal wie Handwerker und Hausmeister. Darüber hinaus ist das Umweltamt in Form von Recherchen / Stellungnahmen und Empfehlungen im Bereich Prävention tätig.		

Anlage 1 zu TOP 4.1 der Niederschrift über die Sitzung des AfUK am 22.11.2016

Produktgruppenübersicht:

Anlage 1 d

Produkt	Numerik 11.14.05.01	Bezeichnung Ermittl. u. Abwehr altlastenbed.Gefahren
Beschreibung des Produktes In Bielefeld sind z. Z. 630 Altablagerungen sowie 350 Altstandorte und 220 Betriebsstandorte mit unterschiedlichem Gefährdungspotenzial bekannt. Aufgabeninhalte sind die Erfassung, Untersuchung, Sanierung und anschließende Überwachung dieser Altlasten.		
Produkt	Numerik 11.14.05.02	Bezeichnung Deponienachsorge / BgA Deponie Talbrückenstraße / BgA Deponie 326 Stadtheider Straße
Beschreibung des Produktes 15 ehemalige städtische Deponien (bzw. Betriebsdeponien) befinden sich nach Verfüllung und Herrichtung in der Nachsorgephase. Diese umfasst insbesondere die Überwachung, den Betrieb der technischen Anlagen und die Pflege der Rekultivierungsmaßnahmen.		
Produkt	Numerik 11.14.05.03	Bezeichnung Flächenrecycling
Beschreibung des Produktes Aufgegebene Gewerbe- und Industriestandorte werden untersucht, bewertet, abgeräumt, ggf. saniert und einer Wiederverwertung zugeführt.		
Produkt	Numerik 11.14.05.04	Bezeichnung Vorbeugender Bodenschutz
Beschreibung des Produktes Der Boden nimmt im Ökosystem eine zentrale Stellung ein. Boden ist Voraussetzung für Pflanzenwachstum und damit Grundlage für Lebensräume heimischer Pflanzen und Tiere und für die land- und forstwirtschaftliche Produktion. Er trägt zur Klimaregulation und zur Grundwasserneubildung und -speicherung bei.		